

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung  
des Orsrates Unterstedt  
vom 20.02.2014**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

**Anwesend sind:**

**Entschuldigt fehlen:**

**von der Verwaltung anwesend:**

StAR Stephan Lohmann

StOAR Hans-Joachim Bruns

Herr Helmut Worthmann

Frau Sylvia Hellwig

Protokollführung

Zuhörer: 10

Presse: 1

**Einwohnerfragestunde:**

OBM Lüttjohann begrüßt alle Anwesenden, insbesondere StOAR Bruns sowie Herrn Worthmann. Des Weiteren begrüßt OBM Lüttjohann den Kandidaten für die Bürgermeisterwahl, RH Andreas Weber, im Kreise der Zuhörer, der einige Worte an die Zuhörer sowie Ortsratsmitglieder richtet.

Im Rahmen der Einwohnerfragen gibt es keine Äußerungen.

**TOP 1            Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen            VorlNr.**  
**Ladung und der Beschlussfähigkeit**

---

OBM Lüttjohann eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest.

**TOP 2            Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden            VorlNr.**  
**Anträge**

---

OBM Lüttjohann stellt den Antrag, als TOP 4 "Nutzung des Mehrzweckhauses" einzufügen. Die weiteren TOP's verschieben sich somit dementsprechend nach hinten.

Es gibt keine Einwände.

Die Tagesordnung wird so mit den dazu vorliegenden Anträgen festgestellt.

### **TOP 3      Genehmigung der Niederschrift vom 16.01.2014**

VorlNr.

---

ORM Proy hat eine Rückfrage zu der Aufstellung der Zuschüsse an die Vereine unter TOP 10.17. Unter den aufgeführten FIN-Buchungen befindet sich unter der HÜL-Nr. 4733 auf der Seite 3 der Aufstellung ein Betrag in Höhe von 238,71 € an die Fa. Kipp GmbH. ORM Proy fragt, um was es sich dabei genau handele. ORM Hölldobler kann dazu erklären, dass dieser Posten Pflegemittel für den Hallenfußboden sei.

#### **Beschluss:**

Der Ortsrat genehmigt das Protokoll vom 16.01.2014 einstimmig.

### **TOP 4      Nutzung des Mehrzweckhauses**

VorlNr.

---

OBM Lüttjohann liest den Antrag von T. Horn auf Nutzung des MZH am 8.3.2014 vor, der zuvor in Kopie an alle Mitglieder des Orsrates verteilt worden ist.

ORM Hölldobler spricht dazu das Thema Nutzungsentgelt an. Da wiederholt Nutzungsanträge eingegangen seien bzw. vermutlich noch eingehen würden, sollten in diesem Jahr auch die anfallenden Energiekosten für die Feierlichkeiten von den Antragstellern getragen werden. Auf Nachfrage von ORM Emshoff, ab wann denn seines Erachtens ein Entgelt erhoben werden sollte, äußert ORM Hölldobler, dass er es nicht in Ordnung fände, im MZH derartige Feierlichkeiten unentgeltlich abhalten zu lassen, bis die Planungen der Um-Nutzung abgeschlossen und umgesetzt seien. Die Unkosten seien heute genau dieselben wie später.

OBM Lüttjohann spricht sich dafür aus, dass Unterstedter, insbesondere auch Jugendliche bzw. junge Erwachsene, die einen ordentlichen Antrag stellen und eh bereits im Ort wie auch in den Vereinen für die Ortsgemeinschaft aktiv sind sowie Leistungen im und um das MZH herum erbringen, die Räumlichkeiten des MZH ohne Übernahme der Stromkosten etc. nutzen dürfen bis zur neuen Nutzungsentgelt-Regelung nach Fertigstellung des Raumes. ORM Emshoff schließt sich dem an und plädiert dafür, die Räumlichkeiten im jetzigen Zustand entgeltfrei zu überlassen.

#### **Beschluss:**

Der Ortsrat beschließt einstimmig, dem schriftlich vorliegenden Antrag von T. Horn auf Nutzung des MZH am 8.3.2014 für eine Feier zuzustimmen.

### **TOP 5      Aktion Müllsammlung**

VorlNr.

---

OBM Lüttjohann führt an, dass er angesprochen worden sei auf Müll, der an verschiedenen Stellen an den Straßenrändern läge. Es sei der Vorschlag gemacht worden, eine gemeinsame Müllsammel-Aktion zu starten. Er habe dies gerne aufgegriffen, könne sich auch gut vorstellen, dass sich der Ortsrat wieder daran beteiligt wie bereits in den Jahren zuvor geschehen. OBM Lüttjohann erklärt sich bereit, in erster Linie die Planung in die Hand zu nehmen und Leute zu aktivieren. ORM Emshoff plädiert dafür, dass ein Handzettel zur Information verteilt wird, am besten durch die Presse. ORM Cordes schlägt vor, für die Aktion rechtzeitig Greifer zu organisieren. OBM Lüttjohann werde sich um einen Container für den Sammlungstag bemühen.

#### **Beschluss:**

Der Ortsrat legt einstimmig einen Termin für eine Müll-Sammelaktion fest: 15. März 2014, 09:00 Uhr, ab dem Mehrzweckhaus.

## **TOP 6 Umgestaltung Mehrzweckraum im MZH**

VorlNr.

OBM Lüttjohann berichtet, dass am 19.02. ein Termin mit der Verwaltung stattgefunden habe, an dem auch Frau Stein teilgenommen habe. Es wurden mehrere Varianten der künftigen Raumnutzung des ehemaligen Luftgewehrschießstandes erörtert. Einigkeit herrsche darüber, dass für angemessenes Tageslicht und eine vernünftige Belüftung gesorgt werden sollte. Es sei auch an der Einrichtung einer Küche-/Thekenkombination gedacht worden. Dabei gäbe es mehrere Varianten. Der Raum an sich solle jedoch so bestehen bleiben, da er von diversen Gruppen (z. B. „Zumba“) regelmäßig genutzt würde. Es wäre jedoch vorstellbar, Mauerteile für größere Türelemente zu öffnen. Auch denkbar ist es, den Aufbewahrungsraum auf der linken Seite zu öffnen bzw. nach außen zu erweitern, damit eine bequemere Nutzung von Wasser sowie Anlieferung von Getränken etc. von außen möglich wäre. Bis etwa Herbst 2014 seien laut Frau Stein die Kapazitäten der Stadt gebunden, so dass die Planung, falls dies in der Zeit bis dahin vom Ortsrat gewünscht werde, nicht von der Verwaltung durchgeführt werden könne; die Planungskosten wären vom Ortsrat zu tragen. ORM Tiede hält die Kosten bei einer externen Planung für überschaubar, wenn bald mit einem Vorentwurf bzw. Entwurf begonnen werden könnte und die Verwaltung dann im Herbst „übernehmen“ würde. Frau Stein habe erklärt, dass aufgrund der in Erwägung gezogenen baulichen Veränderungen eine Baugenehmigung beantragt und ein Antrag auf Nutzungsänderung beim Landkreis gestellt werden müsse, so OBM Lüttjohann. ORM Cordes plädiert dafür, so schnell wie möglich mit dem Projekt zu beginnen. Die Entscheidung über eine Antragstellung beim Landkreis könnte sich bis etwa Mai/Juni hinziehen. Eine öffentliche Vergabe sei unumgänglich. Einen Teil seines Redebeitrages zu dem Thema möchte ORM Cordes später im nicht öffentlichen Teil der Sitzung vorbringen. OBM Lüttjohann berichtet, dass ORM Mauer dabei sei, Leute zur Mitarbeit zu motivieren und einige Arbeiten auch in Eigenleistung erbracht werden könnten.

## **TOP 7 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen der Ortsratsmitglieder**

VorlNr.

Mitteilungen:

### **TOP 7.1 Stellungnahme Erneuerung der Flutbrücke**

VorlNr.

StAR Lohmann verteilt in Kopie eine schriftliche Stellungnahme an alle Mitglieder des Orsrates. Darin bringt das Fachamt zu berücksichtigende Belange im Sinne der Ortschaft für die Zeitspanne bis Ende der Baumaßnahmen zum Ausdruck.

### **TOP 7.2 Straßenausbau - Termine Anliegerversammlungen**

VorlNr.

Die Termine für die Anlieger-Versammlungen, jeweils im MZH, zum Thema Straßenausbau sind folgende:

Mo., 10. März 2014, 17:<sup>00</sup> Uhr für die Straße Sägereiweg;  
Mo., 10. März 2014, 18:<sup>30</sup> Uhr - „ - Am Schützenholz;  
Do., 13. März 2014, 17:<sup>30</sup> Uhr - „ - Floorweg/Haferkamp;  
Mo., 17. März 2014, 17:<sup>30</sup> Uhr - „ - Heidhauerkamp;  
Mi., 19. März 2014, 17:<sup>30</sup> Uhr - „ - Hempberg;  
Do., 27. März 2014, 17:<sup>00</sup> Uhr - „ - Stubbenkamp;  
Do., 27. März 2014, 18:<sup>30</sup> Uhr - „ - Diers Wisch;

StAR Lohmann bittet die Ortsratsmitglieder um Unterstützung, indem von ihnen der Mehrzweckraum mit Stühlen und Tischen für mind. 40 Personen für jede Versammlung vorbereitet wird.

---

**TOP 7.3      TouROW - Tafel für Wanderpfade**

VorlNr.

---

Die Tafel des TouROW zum Thema Wanderpfade sei inzwischen aufgestellt worden, nachdem aufgrund der Umfrage der Verwaltung überwiegend positive Rückmeldungen eingegangen waren.

---

**TOP 7.4      Bushaltestellenhäuschen**

VorlNr.

---

OBM Lüttjohann berichtet, dass das neue Bushaltestellenhäuschen aufgestellt worden sei.

---

**TOP 7.5      Freischnitt nach der Feldwegeschau**

VorlNr.

---

OBM Lüttjohann berichtet, dass die Feldwege wie besprochen in Eigenleistung freigeschnitten worden seien in einer hervorragenden Gemeinschaftsaktion einschließlich Bauhof. Dafür spricht OBM Lüttjohann einen besonderen Dank aus, auch an F. Kettenburg für seinen Einsatz.

---

**TOP 7.6      Baumfällung gefährdeter Bäume**

VorlNr.

---

OBM Lüttjohann berichtet, dass einige Bäume gefällt werden mussten in Unterstedt. Die Bäume seien vom Baumgutachter als gefährdet eingestuft worden. Im Zuge dieser Maßnahme sei bei der Ortstafel bei W. Meyer ein gesunder Apfelbaum aufgrund eines Missverständnisses mit gefällt worden. OBM Lüttjohann schlägt vor, einen Baum derselben Sorte zu besorgen und an selber Stelle bei der nächsten Feldwegeschau einzupflanzen.

---

**TOP 7.7      Jubiläum - 40 Jahre Ortsräte**

VorlNr.

---

Die Einladungen für das 40jährige Jubiläum am 18. März 2014 seien unterwegs, so OBM Lüttjohann.

---

**TOP 7.8      Strauchschnitt Friedhof**

VorlNr.

---

Die Firma Steinberg werde wie vorgesehen demnächst mit dem Strauchschnitt auf dem Friedhof beginnen, kündigt OBM Lüttjohann an.

---

**TOP 7.9      Strauchschnitt MZH**

VorlNr.

---

Am Mehrzweckhaus würden demnächst die Bäume und Sträucher zurückgeschnitten, damit die Beetereinigung wieder erleichtert werde, so OBM Lüttjohann.

## **TOP 7.10 Orgel**

VorlNr.

---

Stefan Linke habe die Orgel nachgeschaut und nachgestimmt. Probleme durch die schwankende Temperatur bzw. Luftfeuchtigkeit blieben jedoch bestehen, erklärt OBM Lüttjohann.

Anfragen:

## **TOP 7.11 Hohe Holzhaufen**

VorlNr.

---

ORM Hölldobler beunruhigen die weit über 3 m hohen Holzhaufen an mehreren Stellen im Ort, am Floorweg und am Sportplatz beispielsweise, das sogenannte Interessentenholz der Fa. Holtmeier. Seines Erachtens könne das Holz eher flacher und breiter bis zum Abtransport gelagert werden. So könne eine mögliche Gefahrenquelle für Kinder beseitigt werden. ORM Emshoff informiert, dass kürzlich durch den Realverband durchgeforstet worden sei und die nun aufgeschichteten Baumstämme verkauft seien, dennoch u. U. auch länger an Ort und Stelle liegen bleiben würden. Er sagt zu, die Fa. Holtmeier noch einmal auf die Thematik hinzuweisen, so dass evtl. ein früherer Abtransport möglich wird.

## **TOP 7.12 Feldwegeschau**

VorlNr.

---

ORM Cordes betont, dass die Arbeiten bzgl. der Feldwegeschau, beispielsweise auch Richtung Staatsforst, vorbildlich durchgeführt worden seien.

## **TOP 7.13 Straßenausbau**

VorlNr.

---

ORM Cordes merkt an, dass bei den Bürgern die Beteiligung sehr gut angekommen sei. Es herrsche ein „Wir-Gefühl“ unter den Anliegern; so könne gemeinsam überlegt werden, wie die betreffenden Straßen vernünftig und kostengünstig ausgebaut werden können. Diese Einflussnahme sei den Anliegern gegeben. ORM Cordes begrüßt die ausführliche Art der Darstellung in der vergangenen Bürgerversammlung, so dass nun die Maßnahmen zu den einzelnen Straßen zügig und zu aller Zufriedenheit abgearbeitet werden könnten.

Dem schließt sich RF Ross-Luttmann an; die Art und Weise, wie nun straßenweise im kleinen Kreise beraten werde und die Anlieger Einfluss nehmen könnten, käme den Bürgern sehr entgegen.

## **TOP 7.14 Streichen der Fenster in der Kapelle**

VorlNr.

---

ORM Proy erinnert daran, dass die Fenster der Kapelle mal wieder gestrichen werden müssten. OBM Lüttjohann informiert, dass dies bereits im letzten Jahr in Auftrag gegeben worden sei, die Arbeiten aber bisher noch nicht durchgeführt werden konnten.

## **TOP 7.15 Defibrillator - Schulung**

VorlNr.

---

ORM Proy informiert, dass am 28. Februar, 18:00 Uhr im MZH eine Defibrillator-Schulung stattfinden würde. Bisher seien 9 Teilnehmer angemeldet aus dem Schützen- und Sportverein. Auf Nachfrage teilt ORM Emshoff mit, dass von der Freiwilligen Feuerwehr 5 Personen mindestens zu dem Schulungstermin kommen würden. Es wären somit noch einige Plätze

frei für Mitglieder des Ortsrates. Maximal 20 Personen könnten teilnehmen, so ORM Emshoff.

---

**TOP 7.16 Vergabe der Sportabzeichen**

VorlNr.

---

ORM Proy fragt nach, ob am 15. März, 16:00 Uhr die Mehrzweckhalle für die Vergabe von Sportabzeichen genutzt werden könne.

---

**TOP 7.17 Lautsprecheranlage**

VorlNr.

---

ORM Emshoff fragt, wer die Lautsprecheranlage bei Beerdigungen einschalten soll. OBM Lüttjohann informiert, dass das jeweilige Beerdigungsinstitut dafür verantwortlich sei.

---

**TOP 7.18 Anlieger-Versammlung - Lob**

VorlNr.

---

ORM Emshoff spricht der Verwaltung ein ausdrückliches Lob für die Vorbereitung und Durchführung der Anliegerversammlung im Rathaus aus, insbesondere auch im Namen der Bürger, mit denen er gesprochen habe.

---

**TOP 7.19 Strom-Trasse - Anhörungstermin**

VorlNr.

---

ORM Emshoff fragt nach dem genauen Verlauf der geplanten Strom-Trasse, die längs durch ganz Deutschland, u. a. auch durch Unterstedt, verlaufen soll. Zugleich fragt er, wie die Stadtverwaltung bzw. der Landkreis dazu stehen und inwieweit Unterstedt sich einbringen könne. Die Ortschaft sollte vorbereitet sein, wenn der Verlauf Unterstedt betreffe. OBM Lüttjohann teilt mit, dass alle Ortsbürgermeister zu einer Anhörung zu dem Thema am 18. März, 14:45 Uhr, ins Rathaus eingeladen worden seien.

RF Ross-Luttmann gibt ein paar Infos zum Thema: Die Planungen würden eine Trassen-Länge von etwa 800 km längs durch Deutschland umfassen. Es sei dazu ein Korridor in einer Breite von 1 km gelegt worden. In diesem Korridor würde dann die Planung stattfinden. Dies sei ein Vorschlag. Dabei würden alle möglichen Alternativen ausgelotet, inwieweit dies mit Mensch und Natur vereinbar wäre. In einem zweistufigen Verfahren der Bundesnetzagentur würde geprüft, ob es beim Korridor-Verfahren bleibt. Darauf aufbauend würde dann in der zweiten Stufe eine Flächennutzungsplanung erfolgen, die zeigt, wo die etwa 70 m hohen Masten zu stehen kämen. Diese ersten Info's seien in einem von betreffenden CDU-Abgeordneten gewünschten Vorstellungs-Gespräch mit der Fa. Tennet geflossen. Die von der Fa. Tennet propagierte Bereitschaft zum Dialog und zur Bürger-Beteiligung werde somit eingefordert. In einem ersten Schritt würden nun sämtliche Landräte informiert, danach auch Landtags-/Bundestags-Abgeordnete, sodann auch hier vor Ort in Rotenburg wie am 18. März und danach auf Wunsch auch in den Ortschaften. Der Ortsrat sollte sich überlegen, wie er mit dem Thema umgeht, da es „nicht so ganz ohne“ wäre.

---

**TOP 7.20 Pflege Internet-Seite**

VorlNr.

---

ORM Tiede erkundigt sich nach dem Sachstand zu dem Thema der Pflege der Internet-Seite.

Antwort im Protokoll: s. Vermerk von Frau Bäsman als Anlage

ORM Hölldobler fragt, ob noch 3 zusätzliche Fahrrad-Bügel mit in die Planung der neuen Fahrrad-Ständer aufgenommen werden könnten am Unterstand beim MZH. Der Verein wäre auch bereit, diese zusätzlichen Bügel selber zu bezahlen, falls nicht anders möglich.

OBM Lüttjohann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 Uhr.

An dieser Stelle spricht OBM Lüttjohann ein Lob und einen Dank an die Verwaltung aus.

OBM Lüttjohann eröffnet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

OBM Lüttjohann schließt die Sitzung um 22:30 Uhr.

gez. Ortsbürgermeister

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.